Erfolgsgeschichten

#schaffenwir

© privat

Unternehmen aufbauen

Kälter geht’s nicht

Bernhard Zarfl, Polarbär

Bernhard Zarfl baut Kälteanlagen, die bis zu minus 120 Grad Celsius kühlen. Kältetechnik braucht man in allen Bereichen des Lebens. Das beginnt beim Kühlschrank und reicht bis zur medizinischen Versorgung. Wenn die Magnetspulen nicht optimal gekühlt werden, kann beispielsweise keine Magnetresonanztomografie durchgeführt werden. Für mich ist es wichtig, ein verlässlicher Partner für meine Kunden zu sein. Qualität bei Service und Produkten sind entscheidend. Wir sind sicher kein Billigstanbieter, sondern bieten spezielle Kälteanlagen an. Als einziger Betrieb in Österreich arbeiten wir mit Tiefsttemperatur-Technik bis zu minus 120 Grad Celsius. Diese Anlagen braucht man, um Menschen mit bestimmten Krankheiten therapieren zu können.

> "Egal, was man macht: Man muss es gewissenhaft machen. Das ist mein Motto."

Wir haben das Unternehmen vor sechs Jahren in Bleiburg gegründet und sind vor zwei Jahren nach Wolfsberg gesiedelt. Unser Team besteht mittlerweile aus sieben Personen. Die Mitarbeiter sind für uns sehr wichtig: Sie sind die Visitenkarte des Unternehmens. Sie sind es,

die jeden Tag draußen vor Ort sind und ihr Bestes geben. Mit unserem Service wollen wir uns von der Konkurrenz abheben. Bei uns gibt es kein Arbeiten bis 16 oder 17 Uhr, sondern bis die Anlage läuft. Unsere Mitarbeiter bleiben so lange im Unternehmen bis alles funktioniert und schauen dabei nicht ständig auf die Uhr. Das zeichnet uns aus und hat uns auch bereits zu vielen Stammkunden verholfen. Egal, was man macht: Man muss es gewissenhaft machen. Das ist mein Motto.

Online seit 04.12.2019 (Aktualisiert: 27.06.2022)